

# Tätigkeitsbericht 2020





# **Impressum**

 $\ensuremath{\mathbb{C}}$  2020 Stiftung Standortsicherung Kreis Lippe Detmold

# Verantwortlich:

Dr. A. Heinrike Heil

#### Redaktion:

Laura-Sophie Putschies Dr. A. Heinrike Heil

## Layout & Design:

Marie-Theres Horowski Laura-Sophie Putschies

#### Druck:

K2-Druck GmbH, Detmold

# Stiftung Standortsicherung Kreis Lippe

Felix-Fechenbach-Straße 5 32756 Detmold

Telefon 0 52 31 / 62-596 Telefax 0 52 31 / 62-2748

E-Mail info@lippeimpuls.de

www.stiftung-standortsicherung.de



**Dr. Axel Lehmann** Stiftungsratsvorsitzender



**Dr. Albert Hüser** Kuratoriumsvorsitzender

Liebe Leserinnen und Leser,

im Jahr 2020 können wir auf 125 Jahre Stiftungsarbeit zurückblicken. Vielleicht wundern Sie sich an dieser Stelle. wurde unsere Stiftung Standortsicherung doch 2001 gegründet. Und doch stimmt die Jahreszahl, nehmen wir unsere treuhänderisch verwalteten Stiftungen und Stiftungsfonds dazu. So durften wir in den fast 20 Jahren weitere Stiftungen bei der Gründung begleiten und verwalten heute mit unserer "Mutterstiftung" neun Treuhandstiftungen und fünf Stiftungsfonds treuhänderisch. Unter dem Motto "Gemeinsam stiften und Impulse geben" starteten wir vor fast 20 Jahren in das Stiftungsleben. Themen wie Bildung, Wissenschaft und Forschung, Kultur und seit einiger Zeit auch Ehrenamt sind für uns mehr als reine Schlagworte. Für uns bedeuten sie 768 unterschiedliche Projekte in diesen Themenfeldern, die wir mit über 9.6 Millionen Euro im Kreis Lippe unterstützt haben. Gleichzeitig liegt uns am Herzen, stifterisches Engagement zu fördern, Gutes zu tun und andere in ihrem Wirken zu begleiten und zu unterstützen.

Wenn wir das Jahr 2020 in einem Wort benennen sollten, lautet dies: Veränderung. Mit neuer personeller Unterstützung durch Laura-Sophie Putschies sind wir in das Stiftungsjahr 2020 gestartet. Wir hatten den Kopf voller Ideen, einen Fahrplan für die Umsetzung der neuen und

alten Projekte sowie begeisterte Partner, die uns in unserem Tun unterstützt haben. Uns war und ist es wichtig, die Medienkompetenz der Lehrerinnen und Lehrer unserer lippischen Schulen zu unterstützen, ihnen die Möglichkeit zum Vernetzen zu bieten und ihnen gleichzeitig das entsprechende Handwerkszeug für ihr tägliches Wirken mit auf den Weg zu geben. So fand mit rund 100 teilnehmenden Pädagogen aus allen lippischen Schulen im Februar die Veranstaltung "Medienkompetenzrahmen NRW vor Ort" statt. Anstatt daran anknüpfende Formate zu starten, zog das Team anschließend ins Homeoffice um. Die weiteren Sitzungen und Termine führten wir online oder schriftlich durch und ein Großteil unserer geplanten und zugesagten Projekte verschob sich oder wurde abgesagt.

Doch jeder Weg ist auch nur ein Vorschlag und so galt es sich aktiv mit den aktuellen Gegebenheiten auseinanderzusetzen, sich auf die eigenen Beweggründe zu konzentrieren und zu schauen, wie Stiftungsarbeit momentan erfolgen kann. Daher initiierten wir z. B. mit der Finke-Stiftung getreu dem Motto "Jung trifft Alt" im Sommer eine Bastelaktion, bei der Kinder aus dem Kalletal für ältere Menschen aus Senioreneinrichtungen über 130 Aufmerksamkeiten gebastelt haben. Wir haben das 15-jährige Jubiläum unserer Stiftung "Für Lippe" virtuell gefeiert und ihr Gründungsprojekt "Kinder(t)räume" neu aufleben lassen. Darüber hinaus haben wir, um Kultureinrichtungen und Institutionen im Kreis Lippe zu unterstützen und gleichzeitig Familien die Vorweihnachtszeit zu versüßen, einen virtuellen Adventskalender gemeinsam mit der Stiftung "Für Lippe" und vielen regionalen Projektpartnern gestaltet. Alle Projektideen haben großen Anklang gefunden und uns in unserem Tun bestärkt. Denn auch in diesem Jahr steht wieder ein besonderes Highlight vor der Tür: unsere Stiftung Standortsicherung feiert ihr 20-jähriges Jubiläum. Und so heißt es auch in diesem Jahr, Ärmel hochkrempeln und weiter geht es. Lassen Sie uns weiterhin gemeinsam Zukunft stiften.

## **INHALTSVERZEICHNIS**







# RÜCKSCHAU

4 Das Jahr 2020

# **PROJEKTFÖRDERUNG**

- 6 Überblick
- 7 Projekte
- 9 Höhepunkte

## TREUHANDSTIFTUNGEN UND STIFTUNGSFONDS

12 Überblick

## TREUHANDSTIFTUNGEN

- 13 Dr. Karl Fischer-Stiftung für Ausbildungsförderung
- 14 Stiftung "Für Lippe"
- 16 Meyer-Sickendiek-Stiftung für Ausbildung und Erziehung
- 17 Stiftung der Hochschule für Musik Detmold
- 18 Finke-Stiftung
- 19 Stiftung "Ohne Fleiß kein Preis"
- 20 LIFT-Stiftung Stiftung für berufliche Bildung in Lippe
- 21 Stiftung der Hochschulgesellschaft für die Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe
- 21 Brigitte und Alfred Wiebe-Stiftung

# **STIFTUNGSFONDS**

- 22 Umweltstiftung Lippe
- 24 Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung
- 25 Martha-Enders-Stiftung
- 26 Siegfried-Kunte-Stiftung
- 26 Rudolf-Wilhelm-Jahns-Stiftung

# **ENGAGEMENT**

- 27 Das Stiftungsjahr in Zahlen
- 28 Unterzeichnungen und Mitgliedschaften

# **GESCHÄFTSSTELLE**

29 Team der Geschäftsstelle

# **GREMIEN DER STIFTUNG**

30 Stiftungsrat, Kuratorium und Stifterkreis

# **FINANZEN**

- 31 Vermögensmanagement
- 32 Erträge und Fördervolumen
- 33 Jahresabschluss

# **SPENDEN UND STIFTEN**

36 Gemeinsam Zukunft stiften









Masterstudierende der Gruppe "Green Food Consults" haben den BWL Award 2020 der TH OWL gewonnen.



Im Kreishaus nahmen rund hundert Medienbeauftragte lippischer Schulen am Fachtag zum Medienkompetenzrahmen NRW teil.



Mitte März zog das Stiftungsteam mit Laptop und Stiftungsstuhl ins Homeoffice und blieb durch die digitalen Medien stets verbunden.



Professor Dr. mult. Carsten Röcker entwickelt intelligente Assistenzsysteme, mit denen Menschen zusammenarbeiten können.



Die Stiftung "Für Lippe" ist im August fünfzehn Jahre alt geworden und feierte ein "virtuelles" Jubiläum.



Der Ausbildungsverein Chance Ausbildung Lippe e.V. begrüßte Birgit Thole-Westphal als neue Ausbildungsleitung.

» September

DAS JAHR 2020 RÜCKSCHAU



Nach fünf Wochen gab es ein erstes reales Wiedersehen zu Eva-Maria Iselins (CAL e.V.) Geburtstag,



Über den Dächern von Erder wurde durch eine Förderung der Finke-Stiftung ein Waldsofa mit Blick auf die Weser aufgestellt.

» Mai



Kinder in Kalletal konnten in den Sommerferien kostenlose Bastelsets abholen und Geschenke für Senioren basteln.



2020 feierte die Meyer-Sickendiek-Stiftung für Ausbildung und Erziehung ihr fünfzehntes Jubiläum.



In einer Videokonferenz lernten sich die 44 Studierenden des neuen Masterstudiengangs Applied Entrepreneurship kennen.



Um gesund und munter durch den Winter zu kommen, gestaltete das Stiftungsteam einen Mund-Nasen-Schutz im Stiftungsdesign.

Die Projektförderung in den Bereichen Bildung, Wissenschaft und Forschung sowie Kultur und Ehrenamt ist die zentrale Tätigkeit der Stiftung Standortsicherung. Die Stiftung unterstützt vor allem solche Projekte, die modellhaft, innovativ und übertragbar sind.



# Bildung

Schwerpunkte im Bereich der Bildung liegen auf der Aus-, MINT- und Sprachbildung sowie den Bildungsübergängen. Seit 2019 konzentriert sich die Stiftung zudem auf Förderungen in den Bereichen Digitalisierung, Medienkompetenz sowie Demokratie- und Umweltbildung. Erste Projekte in den neuen Förderschwerpunkten wurden bereits umgesetzt.



# Wissenschaft und Forschung

Im Bereich der Wissenschaft liegt der Fokus der möglichen Förderung auf Kooperationen der Hochschulen untereinander und der Hochschulen mit regionalen Unternehmen sowie auf dem Wissenstransfer. Auch Leuchtturmprojekte werden in diesem Bereich besonders gefördert.



## Kultur

Im Rahmen der Kulturförderung konzentriert sich die Stiftung auf die Themen kulturelle Bildung und musikalische Förderung sowie auf Leuchtturmprojekte und herausragende Veranstaltungen mit einer besonderen Wirkkraft für die Region Lippe.



#### **Ehrenamt**

Das Ehrenamt bildet einen noch jungen Förderbereich der Stiftung, der bisher durch die Tätigkeiten der Siegfried-Kunte-Stiftung verwirklicht wird. Besonders gefördert werden Projekte des bürgerschaftlichen Engage-

Zugesagte Projekte seit Gründung	184
Zugesagte Projekte im Jahr 2020	5
Geförderte Projekte im Jahr 2020	11
Zugesagte Fördermittel seit Gründung	7.523.499 Euro
Zugesagte Fördermittel im Jahr 2020	21.545 Euro

ments zugunsten gemeinnütziger Zwecke zur Standortförderung und -entwicklung im Kreis Lippe.

Seit Gründung im Jahr 2001 hat die Stiftung Standortsicherung 184 Projektförderungen zugesagt. Im Jahr 2020 waren es fünf Projekte. Darunter sind zwei Projekte, die aufgrund von Corona verschoben wurden. Außerdem wurden Budgets für die von der Stiftung als wichtig erachteten Themen Demokratiebildung, Medienkompetenz und Digitalisierung reserviert, zu denen sich Projekte in der Planung befinden.

Insgesamt 11 laufende Projekte hat die Stiftung 2020 betreut. Vier Projekte fielen dabei in den Bereich Bildung, fünf in den Bereich Wissenschaft und zwei in den Bereich Kultur. Darüber hinaus entwickelte und bespielte die Stiftung mit weiteren Akteuren die Website Lippepedia. Auf Lippepedia sind Angebote zur Bildung, Bewegung und Beschäftigung für große und kleine Lipper zu finden, die insbesondere durch Corona viel Zeit zuhause verbringen.

<b>Projektname</b>	Projektleitung	Inhalt	Laufzeit	Fördersumme
Lippe lauscht mit Lilo Lausch	Bildungsbüro Kreis Lippe, Dr. Elisabeth Pries- Kümmel	Programm zur Förderung der Zuhörkompetenz in lippischen Kitas, insbesondere ausgerichtet auf Kinder mit Migrationshintergrund.	seit 2015	12.750 Euro
Mathe im Advent	Mathe im Leben gGmbH, Stephanie Schiemann	Mit dem Wettbewerb werden Kinder für "Mathe" motiviert und können in der Adventszeit täglich spannende und lustige Aufgaben lösen.	seit 2018	9.900 Euro
Calliope in Lippe	Lippe Bildung eG, Thomas Mahlmann	Ein Projekt, das Kindern der lippischen Grundschulen einen Zugang zur digitalen Welt ermöglicht.	seit 2019	14.980 Euro
Medienkompetenz- rahmen NRW vor Ort in Lippe	Stiftung Standortsicherung Kreis Lippe, Dr. A. Heinrike Heil	Auftaktveranstaltung zur Unterstützung von Lehrkräften in Lippe im Bereich der Medienkompetenz.	2020	Organisation der Veranstaltung zusammen mit Partnern

<u> </u>	Projektleitung	Inhalt	Laufzeit	Fördersumme
Stipendien Studienfonds OWL	Stiftung Studienfonds OWL, Katja Urhahne	Stipendien zur finanziellen und ideel- len Unterstützung von besonders leistungsstarken und bedürftigen Studierenden in der Region.	Seit 2007	171.800 Euro
Inkubator für das CIIT 2	TH OWL, Prof. Dr. Stefan Witte	Auf dem Campus in Lemgo wurde ein Inkubator, der sogenannte KnOWLedgeCUBE eingerichtet, um Gründer in Llppe zu unterstützen.	2016 bis 2021	110.000 Euro
Stiftungslehrstuhl "Vernetzte Automatisierungs- systeme"	TH OWL, Prof. Dr. Henning Trsek	Die TH OWL richtet eine Stiftungsprofessur im Bereich Automatisierungstechnik mit Schwerpunkt auf Vernetzung ein.	2019 bis 2024	50.000 Euro

<u>PROJEKTFÖRDERUNG</u>

<b>△</b> Projektname	Projektleitung	Inhalt	Laufzeit	Fördersumme
Stiftungslehrstuhl "Entrepreneurship"	TH OWL, Prof. Dr. Andreas Welling	Die TH OWL richtet eine Stiftungsprofessur ein, die das Thema Existenzgründung an der Hochschule umfassend entwickelt.	2018 bis 2023	75.000 Euro
BWL-Award 2020	TH OWL, Prof. Dr. Elke Kottmann	Auszeichnung der besten Überarbeitung eines Gründungskonzepts von Studierenden an der TH OWL.	2020	Mitgliedschaft in der Jury

Projektname	Projektleitung	Inhalt	Laufzeit	Fördersumme
Veranstaltungsreihe Herkunft	Europäisches Laboratorium e.V.,	Es werden sieben Veranstaltungen zum Thema "Herkunft: aus dem Wort kommen. Entdeckungen und Echos" in Schwalenberg durchgeführt.	2020 bis 2021	1.245 Euro
Lippischer Adventskalender für Kinder	Stiftung Standortsicherung Kreis Lippe, Dr. A. Heinrike Heil	Die Stiftung Standortsicherung hat mit der Stiftung "Für Lippe" einen virtuellen Adventskalender angeboten.	2020	570 Euro



# Medienkompetenzrahmen NRW vor Ort

Förderbereich Bildung

# Hintergrund

Wie funktioniert digitale Bildung? Diese Frage haben sich Anfang 2020 die Medienbeauftragten der Schulen in NRW gestellt. Bis spätestens zum Ende des Schuljahres 2019/2020 waren alle Schulen in NRW angehalten, ein schulinternes Medienkonzept zu entwickeln. Dafür hat jede Schule eine Lehrkraft als Medienbeauftragten ernannt. Um die Schulen bei der Erarbeitung des Konzeptes zu unterstützen, haben das Kompetenzteam für den Kreis Lippe in Kooperation mit der Medienberatung NRW, dem Kreis Lippe und der Stiftung Standortsicherung zum "Medienkompetenzrahmen NRW vor Ort im Kreis Lippe" in das Kreishaus in Detmold eingeladen.

## Ziel

In einer sich im digitalen Wandel befindlichen Gesellschaft sollen Kinder und Jugendliche zu einem sicheren, verantwortungsvollen und kreativen Umgang mit Medien befähigt werden. Schüler sollen bereits in der Schule eine umfassende Medienkompetenz erhalten. Durch den Medienkompetenzrahmen NRW haben die Schulen in NRW

eine verbindliche Grundlage für die Medienkonzeptentwicklung. Die von den Schulen entwickelten Medienkonzepte sind die Basis für eine Antragstellung der Schulträger für IT-Investitionen.

# **Programm**

Die Medienbeauftragten konnten am Tag des Medienkompetenzrahmens vor Ort an praxisorientierten Workshops im Kreishaus teilnehmen. In den Workshops vermittelten Moderatoren des Kompetenzteams für den Kreis Lippe, wie verschiedene Apps und Softwareprogramme im Unterricht eingebaut und genutzt werden können.

Zwölf regionale Partner führten darüber hinaus auf dem "Markt der Möglichkeiten" Ideen vor, Unterricht digital zu gestalten und standen als Ansprechpartner für Projektideen parat. Z. B. zeigte Korbinian von Blanckenburg, Professor der Technischen Hochschule OWL, wie Unterricht mit Virtual-Reality-Videos durchgeführt werden kann.

Auf dem Markt der Möglichkeiten vermerkten die Teilnehmer zudem ihre Fragen und Anregungen rund um das Thema Medien in Schulen auf Metaplanwänden. Dadurch wurden die konkreten Bedarfe der lippischen Schulen erfragt, um anschließend bedarfsgerechte Lehrerfortbildungen und Projekte anbieten zu können.

# Projektdaten

Laufzeit: 2020

Förderung: Veranstaltungsorganisation

Projektleitung: Stiftung Standortsicherung

Dr. A. Heinrike Heil

**Kontakt:** 05231 / 62-596

info@lippeimpuls.de

Weitere Infos: www.lippeimpuls.de



PROJEKTFÖRDERUNG HÖHEPUNKTE

# Lippischer Adventskalender für Kinder

Förderbereich Kultur

# Hintergrund

In einer Adventszeit, in der Corona dafür sorgte, dass Veranstaltungen wie Weihnachtslesungen und -konzerte nicht wie gewohnt stattfinden konnten, hat die Stiftung Standortsicherung in Kooperation mit der Stiftung "Für Lippe" für Unterhaltung und Beschäftigung gesorgt. Sie haben einen virtuellen Adventskalender entwickelt, der die Adventszeit für Kinder versüßen sollte – und das ganz ohne Schokolade. Der Kalender richtete sich an Kitas, Grundschulen und Familien. Die Türchen waren gefüllt mit Beschäftigungsmöglichkeiten, Verlosungen, Online-Lesungen und weiteren Beiträgen, die alle von lippischen Institutionen und Künstlern stammen.

#### Inhalt

Für viele Türchen haben Partner aus der Region Beiträge geliefert. Beispielsweise waren Familien vom heimischen Sofa, Kitas und Grundschulen eingeladen mitzusingen, wenn Weihnachtsmusik von örtlichen Musikschulen hinter einem Türchen zum Vorschein kamen.

Während die Stiftung Standortsicherung vor allem die

heimische Kultur stärken wollte, ist für die Stiftung "Für Lippe" Leseförderung ein wichtiger Förderschwerpunkt. Deswegen gab es u. a. weihnachtliche Bücherpakete zu gewinnen. Auch weitere Gewinne für Familien, Kitas und Grundschulen waren Bestandteil des Adventskalenders. Beschäftigungsangebote wie z. B. Bastelanleitungen, Rezepte und Rätsel, stets zum Thema Weihnachten, gab es ebenso. Hinter jedem Adventskalender-Türchen verbarg sich zudem ein Buchstabe eines Lösungssatzes. Wer sich alle Buchstaben notierte und die Lösung bis zum 26. Dezember an das Stiftungsteam geschickt hatte, konnte einen Familiengutschein für die Freilichtbühne Bellenberg oder Gutscheine für das Junge Theater des Landestheaters Detmold gewinnen.

# Projektpartner

Uns unterrstützten das Buchhaus am Markt Detmold, der "Kleine Lipper" von Carina Giesdorf in Kooperation mit Lena Maria Bellermann, die Freilichtbühne Bellenberg, das Junge Theater des Landestheaters Detmold, das LWL-Freilichtmuseum Detmold, die Musikschule Bad Salzuflen, die Johannes-Brahms-Musikschule Detmold, der Westfälisch-Lippische Landfrauenverband e.V., die Bäckerei Biere sowie der Zeichner und Autor Mark Schäferjohann.



# Projektdaten

Laufzeit:

2020

Fördersumme: 570 Euro

Projektleitung: Stiftung Standortsicherung

Dr. A. Heinrike Heil

**Kontakt:** 05231 / 62-596

info@lippeimpuls.de

Weitere Infos: www.lippeimpuls.de

# **Stiftung Studienfonds OWL**

Förderbereich Wissenschaft

# Hintergrund

Der Studienfonds OWL fördert Studierende materiell und ideell, die an einer der fünf am Studienfonds OWL beteiligten Hochschulen studieren. Dies geschieht hauptsächlich durch die Vergabe von Stipendien an einerseits besonders leistungsstarke und engagierte Studierende im Rahmen des Deutschlandstipendiums sowie andererseits an finanziell bedürftige Studierende im Rahmen des Sozialstipendiums. Um Stipendien vergeben zu können, ist der Studienfonds OWL auf Spenden angewiesen.

## Langjährige Partnerschaft

Bereits seit 14 Jahren finanziert die Stiftung Standortsicherung Stipendien der Stiftung Studienfonds OWL. Sie fördert sowohl Deutschlandstipendien als auch Sozialstipendien. Über 80 Studierende mit Fördergeldern in Höhe von 171.800 Euro unterstützte die Stiftung Standortsicherung bereits im Kreis Lippe. Ihre Spenden sind zweckgebunden und richten sich an Studierende, die aus Lippe stammen bzw. an der Hochschule für Musik Detmold oder an der Technischen Hochschule OWL an den Stand-

orten Lemgo und Detmold studieren.

## Das besondere Jahr 2020

Im Frühjahr 2020 hat die Stiftung Standortsicherung einen Aufruf des "Arbeitskreises Förderstiftungen" des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen unterzeichnet. In diesem bekennen sich bundesweit Förderstiftungen dazu, auch während der Corona-Pandemie ihren Förderpartnern zur Seite zu stehen. Gerade in diesen Zeiten benötigen Studierende Unterstützung durch ein Stipendium, da finanzielle Schwierigkeiten die Fortführung ihres Studiums bedrohen. Als Förderer möchte die Stiftung Standortsicherung jungen Menschen eine Chance auf Bildung geben und die Region OWL stärken. Zunächst plante sie, im Förderjahr 2020/21 fünf Stipendien zu finanzieren. Sie stockte auf ein Sechstes auf, um das Ziel des Studienfonds OWL, 500 Stipendien in diesem Förderjahr in OWL zu vergeben, zu unterstützen. Die Stiftung Standortsicherung fördert mit 1.800 Euro das 497. der erreichten 500 Stipendien.

Das traditionelle Kennenlernen zwischen Stipendiaten und dem Stiftungsteam fand 2020 auf besonderem Weg statt. Bei einer virtuellen Teestunde tauschten sie Anekdoten und spannende Geschichten aus.

# Projektdaten

ار

Laufzeit: seit 2007

Fördersumme: 171.800 Euro

Projektleitung: Stiftung Studienfonds OWL

Katja Urhahne

Kontakt: 05251 / 60-3747

k.urhahne@studienfonds-

owl.de

Weitere Infos: www.studienfonds-owl.de



# Stifterisches Engagement fördern und bündeln

Zu den Aufgaben der Stiftung Standortsicherung Kreis Lippe gehört neben der Projektförderung, zusätzliches stifterisches Engagement zu initiieren und zu bündeln. Dazu zählt auch, sich für die Errichtung von Treuhandstiftungen einzusetzen und deren Verwaltung anzubieten, sofern ihre Zwecke mit denen der Stiftung übereinstimmen. Der Vorteil solcher unselbstständiger Stiftungen liegt auf der Hand: Während die Treuhänderin sich um die Verwaltung kümmert, können die Stifter sich - sofern gewünscht - ganz auf die inhaltliche Arbeit der Stiftung konzentrieren

Die Stiftung Standortsicherung ist für neun Stiftungen und fünf Stiftungsfonds treuhänderisch tätig, nebenstehend gelistet. Die Tätigkeit als Treuhänderin leistet die Stiftung Standortsicherung so erfolgreich, dass sie in 2018 bereits zum



zweiten Mal in Folge das "Qualitätssiegel für gute Treuhandstiftungsverwaltung" erhalten hat, das vom Bundesverband Deutscher Stiftungen vergeben wird.

Sollten Sie weitergehende Informationen zu unseren Treuhandstiftungen und Stiftungsfonds wünschen, nehmen Sie gern telefonisch unter 05231 / 62-596 oder via Mail an info@lippeimpuls.de Kontakt mit uns auf.

Ausführlichere Informationen zu den Stiftungsaktivitäten finden Sie zudem im Internet unter:

www.stiftung-standortsicherung.de, www.fuer-lippe.de und www.umweltstiftung-lippe.de.

# Treuhandstiftungen

- » Dr. Karl Fischer-Stiftung für Ausbildungsförderung
- » Stiftung "Für Lippe"
- >> Meyer-Sickendiek-Stiftung für Ausbildung und Erziehung
- » Stiftung der Hochschule für Musik Detmold
- >> Finke-Stiftung
- » Stiftung "Ohne Fleiß kein Preis"
- » LIFT-Stiftung Stiftung für berufliche Bildung in Lippe
- » Stiftung der Hochschulgesellschaft für die TH OWL
- » Brigitte und Alfred Wiebe-Stiftung

# Stiftungsfonds

- » Umweltstiftung Lippe
- » Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung
- » Martha-Enders-Stiftung
- » Siegfried-Kunte-Stiftung
- » Rudolf-Wilhelm-Jahns-Stiftung

Zusammengefasste Daten & Fakten		
Anzahl Treuhandstiftungen	9	
Anzahl Stiftungsfonds	5	
Vermögen zum 31.12.2020	6.961.654 Euro	
Geförderte Projekte seit Gründung	585	
Geförderte Projekte im Jahr 2020	37	
Investierte Fördermittel seit Gründung	2.110.544 Euro	
Investierte Fördermittel im Jahr 2020	155.507 Euro	

# Dr. Karl Fischer-Stiftung für Ausbildungsförderung

# Stiftung

In dem Wissen, dass Kinder unsere Zukunft sind und eine gute Bildung die Zukunft unserer Kinder ist, gründete Käthe Fischer 2003 die Dr. Karl Fischer-Stiftung für Ausbildungsförderung.

Die gemeinnützige Stiftung fördert die Bildung und Erziehung junger Menschen in Lippe.

Im Besonderen unterstützt sie die Arbeit im Westfälischen Kinderdorf Lipperland in Barntrup. Das Kinderdorf in Barntrup wurde 1966 als erstes Kinderdorf in Nordrhein-Westfalen gegründet und bietet rund 200 Kindern und Jugendlichen ein Zuhause.

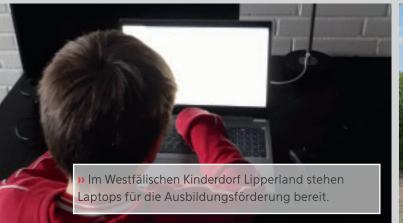
## Förderung

Seit der Gründung hat die Dr. Karl Fischer-Stiftung durch die Finanzierung von wichtigen Anschaffungen die Voraussetzungen dafür geschaffen, dass im Kinderdorf ausgebildet werden kann. Zudem hat sie die Ausbildungsmöglichkeiten in den Bereichen Küche, Tischlerei und Garten-/Landschaftsbau erweitert. 2020 flossen 6.000 € in die Anschaffung einer Kletterwand und 14.750 € investierte die Stiftung in 22 Laptops.

2003
30.000 Euro
578.000 Euro
56
2
102.840 Euro
20.750 Euro

#### Beirat

Die Stiftung hat einen aus vier Personen bestehenden Beirat, dessen Mitglieder ehrenamtlich tätig sind. Er beschließt auf seiner jährlichen Sitzung über die Mittelverwendung. Mitglieder sind Dr. A. Heinrike Heil (Vorsitzende), Jörg Lohmann von der Sparkasse Lemgo (stellv. Vorsitzender) sowie Renate Eickmeier und André Janssen vom Westfälischen Kinderdorf e.V.





# Stiftung "Für Lippe"

## Stiftung

Die Stiftung "Für Lippe" entwickelt und fördert bürgerschaftliches Engagement für und in Lippe. Der ehemalige "Verein der Freunde und Förderer des Lipperlandes – Für Lippe e.V." wurde mit Wirkung zum 1. Januar 2005 in eine unselbstständige Stiftung überführt. Sie engagiert sich für die regionale Kultur, Traditionen und Lippes Zukunft.

# Förderung

Ihr Hauptaugenmerk liegt auf der Förderung der beruflichen Qualifizierung von Jugendlichen unter dem Motto "Der Jugend eine Chance". Zum Gemeinwohl der Region Lippe und der hier lebenden Menschen werden insbesondere Projekte in den Bereichen Bildung und Erziehung sowie Kunst und Kultur gefördert. Auch Aktivitäten im öffentlichen Gesundheitswesen, in der Jugendhilfe und Kriminalprävention, zu mildtätigen Zwecken und in der Wissenschaft und Forschung können gefördert werden. Die Stiftung "Für Lippe" ist sowohl fördernd als auch operativ tätig.

## 2020

Im vergangenen Jahr ist die Stiftung fünfzehn Jahre alt geworden. 38.000 Kinder und Jugendliche hat sie in den

Gründungsjahr	2005
Vermögen zur Gründung	275.000 Euro
Vermögen zum 31.12.2020	305.000 Euro
Geförderte Projekte seit Gründung	147
Geförderte Projekte im Jahr 2020	8
Investierte Fördermittel seit Gründung	591.269 Euro
Investierte Fördermittel im Jahr 2020	43.850 Euro

fünfzehn Jahren ihres Bestehens mit ihrer Projektförderung erreicht. Anlässlich ihres Jubiläums ließ die Stiftung ihr Gründungsprojekt **Kinder(t)räume** neu aufleben. 17 lippische Kitas erhielten jeweils bis zu 1.000 Euro Fördermittel für die Umsetzung von Kitaprojekten. Im Rahmen des Förderprogramms **Lippe liest**, das die Stiftung seit 2005 erfolgreich durchführt, entwickelte sie gemeinsam mit der Stiftung Standortsicherung ein neues





Projekt: Den Lippischen Adventskalender für Kinder und belegte den Förderschwerpunkt Leseförderung. Hinter virtuellen Adventskalendertürchen steckten u. a. Büchergewinne für Kitas, Grundschulen und Familien sowie Online-Lesungen.

Das Projekt **Lippe lauscht mit Lilo Lausch** zielt in den Bereich der Sprachförderung. Die Stiftung startete das Projekt im Jahr 2015. Geschult werden Erzieherinnen und Erzieher lippischer Kitas in der Förderung der Zuhörkompetenz ihrer Schützlinge. 2020 haben erstmals elf Tagespflegepersonen einen Lehrgang durchlaufen.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil der Projektaktivitäten ist die Förderung des Übergangs von der Schule in den Beruf im Rahmen des Projekts **Fit for Job**, das die Stiftung in Lippe mit verschiedenen Kooperationspartnern durchführt. Im vergangenen Jahr haben sich Schülerinnen und Schüler der Sekundarschule Nordlippe, der Realschule Blomberg und der Gemeinschaftsschule Kalletal im Rahmen verschiedener Workshops erfolgreich auf den Übergang in das Berufsleben vorbereitet.

Einen weiteren Schwerpunkt bildet der Generationendialog unter dem Titel **Jung trifft Alt**, der 2020 in dem Projekt "Heimatforscher AG" gefördert wurde.

Zum Thema **Cybermobbing** förderte die Stiftung einen Fachvortrag und eine Podiumsdiskussion im Detmolder Sommertheater. Gesa Stückmann, auf Cybermobbing spezialisierte Rechtsanwältin für IT- und Medienrecht informierte über Gefahren und Risiken im Umgang mit dem Internet und Social Media. Anschließend diskutierten Experten aus der Region über Cybermobbing in der Schule.

Zudem konnte Anfang Februar, noch vor Beginn der Coronazeit, das zweite **Kindermusikfestival** der Bürgerstiftung Detmold stattfinden. Über 1.000 Kinder besuchten Konzerte in der Aula des Grabbe-Gymnasiums.

### Organe

Die Organe der Stiftung sind die Stifterversammlung, der Stiftungsvorstand und der Stiftungsrat. In der Stifterversammlung engagieren sich 185 Mitglieder. Vorstandsvorsitzender der Stiftung "Für Lippe" ist Rainer Giesdorf, sein Stellvertreter Dr. Albert Hüser. Im Stiftungsrat hat Arnd Paas den Vorsitz und Dr. Wolfgang Illers ist sein Stellvertreter.

Die Stiftung "Für Lippe" verfügt über eine eigene Internetpräsenz unter www.fuer-lippe.de. Außerdem hat sie einen eigenen Instagramaccount: stiftungfuerlippe.





# Meyer-Sickendiek-Stiftung für Ausbildung und Erziehung

# Stiftung

Die gemeinnützige "Meyer-Sickendiek-Stiftung für Ausbildung und Erziehung" wurde am 15. April 2005 gegründet. Zweck der Stiftung ist laut Satzung die Unterstützung privatwirtschaftlicher und kirchlicher Einrichtungen, die Kinder und Jugendliche mit Ausbildung und Erziehung versorgen.

# Förderung

Der Stiftungszweck wird insbesondere verwirklicht durch Zuwendungen an solche Einrichtungen, die sich im Rahmen von Ausbildung und Erziehung besonders engagieren. Unterstützt werden in erster Linie Einrichtungen in der lippischen Stadt Bad Salzuflen.

Ein Förderbeispiel ist das Projekt "Nachbarn kochen für Nachbarn", in dem beim gemeinsamen Kochen im Kinder- und Jugendtreff Ziegelstraße in Bad Salzuflen ein Austausch zwischen den unterschiedlichen Kulturen erfolgt. Ein weiteres Beispiel ist die Förderung des Projekts "Spielen und Lernen". Der AWO Ortsverein Bad Salzuflen -Schötmar e.V. hat sieben Tablets und einen Laptop inklusive entsprechendem Zubehör angeschafft.

2005	2005
<b>Gründung</b> 150.000 Euro	).000 Euro
<b>31.12.2020</b> 300.000 Euro	).000 Euro
ekte 40	40
ekte 2	2
lermittel 87.005 Euro	7.005 Euro
lermittel 1.700 Euro	1.700 Euro
### 150.000 Euro  ### 31.12.2020 ### 300.000 Euro  ### 40  ### 40  ### 2  ### ### 87.005 Euro  ### ### ### ### ### ### ### ### ### #	2.000 Euro 2.000 Euro 2.005 Euro

#### Reirat

Der Beirat besteht aus vier ehrenamtlich tätigen Personen und beschließt über die Mittelverwendung. Mitglieder sind Dr. A. Heinrike Heil (Vorsitzende), Jörg Lohmann, Sparkasse Lemgo (stellv. Vorsitzender), Christine Knappert, ehemalige Leiterin des Jugendamts Bad Salzuflen und Katja Mönnigmann-Steinbeck, Fachbereichsleiterin Jugend, Soziale Dienste, Schule und Sport Bad Salzuflen.





# Stiftung der Hochschule für Musik Detmold

## Stiftung

Die unselbstständige "Stiftung der Hochschule für Musik Detmold" wurde am 4. Dezember 2006 gegründet. Sie unterstützt die Hochschule für Musik Detmold, die sich unter veränderten hochschulpolitischen Rahmenbedingungen laufend weiterentwickeln und im Raum Nordrhein-Westfalen und im Besonderen in Westfalen-Lippe noch stärker profilieren will.

## Förderung

Der Stiftungszweck wird verwirklicht durch die Förderung des musikalischen Nachwuchses und musikalisch hochbegabter Kinder und Jugendlicher sowie durch die finanzielle und ideelle Unterstützung von Studierenden, z. B. durch Gewährung von Stipendien oder Beihilfen zu Studienaufenthalten. Die beiden Projekte "Detmolder Sommerakademie" und "Detmolder Jungstudierenden-Institut (DJI)" bilden die zentralen Säulen der Stiftungsförderung.

In 2020 wurde der Wettbewerb "Unternehmen: Musik" (15.000 Euro) gefördert, die Anschaffung eines Waldhorns (1.500 Euro) sowie das DJI Stipendienprogramm (2.400 Euro).

Gründungsjahr	2006
Vermögen zur Gründung	202.500 Euro
Vermögen zum 31.12.2020	1.803.112 Euro
Geförderte Projekte seit Gründung	128
Geförderte Projekte im Jahr 2020	3
Investierte Fördermittel seit Gründung	493.997 Euro
Investierte Fördermittel im Jahr 2020	18.900 Euro

#### Reirat

Die Stiftung hat einen Beirat. Er besteht aus bis zu fünf Personen und entscheidet über die Mittelverwendung. Mitglieder sind Prof. Dr. Thomas Grosse, Rektor der Hochschule für Musik und Vorsitzender, Rektor a. D. Prof. Dr. Martin C. Vogel, Dr. A. Heinrike Heil als stellvertretende Vorsitzende sowie Prof. Dr. Arend Oetker, Dr. Arend Oetker Holding GmbH & Co. KG.





# **Finke-Stiftung**

## Stiftung

Zweck der im Jahr 2008 gegründeten "Finke-Stiftung" ist die Förderung der Bildung, Wissenschaft und Kultur im Bereich der Altenhilfe, vorrangig in Kalletal bzw. in Lippe. Stifterin Elfriede Finke aus dem Kalletal war von mehreren Geschwistern diejenige, die am längsten lebte und so im Alter auch die damit verbundenen Lasten erfahren hat, wie Immobilität und Einsamkeit. Mit der Stiftungsgründung wollte sie genau da ansetzen und Menschen ihrer Region mit ähnlichen Schwierigkeiten helfen. Im Jahr 2020 erhielt die Stiftung eine Zustiftung in Höhe von rund 420.000 Euro.

# Förderung

Die Idee entstand, im Bereich der Altenhilfe in Lippe, vor allem im heimatlichen Kalletal, Bildung, Wissenschaft und Kultur zu fördern, zum Beispiel durch Unterstützung bei der Ausbildung von Pflegekräften oder mit dem Angebot von Veranstaltungen für ältere Menschen im Kalletal.

Förderbeispiele für das Jahr 2020 sind u. a. eine Sommeraktion bei der Kinder für Senioren zur Coronazeit Geschenke gebastelt haben sowie die Anschaffung eines Rudergerätes für sportliche Betätigung im Freien.

Gründungsjahr	2008
Vermögen zur Gründung	50.000 Euro
Vermögen zum 31.12.2020	950.714 Euro
Geförderte Projekte seit Gründung	59
Geförderte Projekte im Jahr 2020	5
Investierte Fördermittel seit Gründung	46.830 Euro
Investierte Fördermittel im Jahr 2020	8.333 Euro

#### Reirat

Der Beirat der Stiftung besteht aus mindestens zwei Personen, die ehrenamtlich tätig sind. Er beschließt auf seiner jährlichen Sitzung über die Verwendung der Stiftungserträge. Mitglieder sind Mario Hecker, Bürgermeister von Kalletal (Vorsitzender), Dr. A. Heinrike Heil (stellv. Vorsitzende) sowie Jörg Lohmann und Katja Buck von der Sparkasse Lemgo.





# Stiftung "Ohne Fleiß kein Preis"

## Stiftung

Bildung ist keine Selbstverständlichkeit. Es braucht nicht nur den leichten Zugang, sondern den eigenen Willen, sich zu bilden. Junge Menschen sind vor allem selbst dafür verantwortlich, ob sie motiviert lernen und die notwendige Zeit investieren. Mit diesem Wissen wurde die Stiftung "Ohne Fleiß kein Preis" Ende des Jahres 2011 gegründet.

## Förderung

Die Stiftung fördert die Bildung junger Menschen ab dem zehnten Lebensjahr bis zum Schulabschluss in den Bildungseinrichtungen in der Stadt Bad Salzuflen. Gemäß dem Stiftungszweck werden Bad Salzufler Schülerinnen und Schüler, die im sozialen, kulturellen, sportlichen oder schulischen Bereich besonderen Fleiß gezeigt haben, nicht nur gefördert, sondern auch für ihr Engagement belohnt.

So erhalten besonders fleißige Schülerinnen und Schüler sowie Schülergruppen z. B. Geld- oder Sachpreise, um zu motivieren und die Stärken weiter zu fördern. Coronabedingt fand 2020 keine Förderung statt und somit auch keine offizielle Preisverleihung.

2011
50.000 Euro
144.000 Euro
36
0
14.750 Euro
0 Euro

#### Reirat

Der Beirat besteht aus vier Personen und ist ehrenamtlich tätig. Mitglieder sind Dr. A. Heinrike Heil (stellv. Vorsitzende), Jörg Lohmann von der Sparkasse Lemgo und die Stifter, die zu Lebzeiten nicht namentlich genannt werden möchten. Der Vorsitzende Jörg Herrmann, Stadt Bad Salzuflen, ist im Herbst 2020 in den Ruhestand gegangen. Seine Position wird 2021 neu besetzt.





# LIFT-Stiftung – Stiftung für berufliche Bildung in Lippe

# Stiftung

Der Verein "Lippisches Fortbildungszentrum für Neue Technologien (LIFT) e.V." wurde am 17. Dezember 1986 gegründet. Die Gründung entstand aus der Erkenntnis, dass der beruflichen Weiterbildung im Bereich der Anwendung und Verbreitung der neuen Technologien eine besondere Bedeutung zukommt.

Die "LIFT-Stiftung – Stiftung für berufliche Bildung in Lippe" trägt dieser Idee Rechnung. Sie wurde am 9. Juli 2012 gegründet. In 2016 wurden aus dem ehemaligen Verein weitere 141.500 Euro Zustiftung und 800.000 Euro Spendenmittel an die Stiftung übertragen.

## Förderung

In 2020 hat die Stiftung 37.508 Euro Fördergelder für sechs Projekte ausgezahlt. So wurde beispielsweise der Bau eines fahrbereiten Trikes an zwei Schulen ermöglicht sowie der Bau eines Elektro-Lastenfahrrads an der Realschule Lemgo. Am Felix-Fechenbach-Berufskolleg konnten Maßnahmen zur individuellen Förderung von Auszubildenden intensiviert werden. Außerdem flossen Fördergelder in Werkzeug- und Geräteausstattungen.

Gründungsjahr	2012
Vermögen zur Gründung	80.000 Euro
Vermögen zum 31.12.2020	232.450 Euro
Geförderte Projekte seit Gründung	39
Geförderte Projekte im Jahr 2020	6
Investierte Fördermittel seit Gründung	216.414 Euro
Investierte Fördermittel im Jahr 2020	37.508 Euro

#### Reirat

Der Beirat besteht aus bis zu sieben Personen und ist ehrenamtlich tätig. Er beschließt über die Mittelverwendung. Mitglieder sind Axel Martens von der Industrieund Handelskammer Lippe zu Detmold (Vorsitzender), Manfred Kreisel vom Lüttfeld Berufskolleg (stellv. Vorsitzender), Anke Unger, Andrea Hegerbekermeier, Dr. A. Heinrike Heil und Markus Rempe.





# Stiftung der Hochschulgesellschaft für die Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe

### Stiftung

Seit 46 Jahren fördert die Hochschulgesellschaft Ostwestfalen-Lippe e.V. die Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe (TH OWL) in ihrer Entwicklung und unterstützt die Ausbildung eines leistungsfähigen Nachwuchses in den unterschiedlichen Studiengängen. Um ihr Engagement in diesem Rahmen weiter zu intensivieren, hat sie am 4. Mai 2018 eine Treuhandstiftung gegründet.

## Förderung

Die "Stiftung der Hochschulgesellschaft für die Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe" trägt den Zielen der Hochschulgesellschaft Rechnung und widmet sich der Förderung sowie Unterstützung der Technischen Hochschule OWL bei ihren Lehraufgaben und wissenschaftlichen Entwicklungsvorhaben sowie in ihrer regionalen und überregionalen Profilierung.

Gefördert wurde 2020 das Projekt "Formular Sailing". Projektleiter ist Professor Adrian Riegel. Justus Doerfert, der im Bachelor Holztechnik an der TH OWL studiert, hatte im Frühjahr 2019 die Idee, ein Boot zu bauen. Aus ersten Zeichnungen per Hand entstand mit Hilfe weiterer Studierender ein komplexes 3D-Modell am Computer. Daraufhin wurde ein Prototyp gebaut. Im Januar haben die Studierenden den Prototyp ihres Bootes auf der weltgrößten Wassersportmesse "boot" in Düsseldorf vorgestellt. Daraufhin haben sie das Boot vom Ruder bis zum Mast selbstständig gebaut – das meiste ist aus Holz. Das fertige Boot ist ca. viereinhalb Meter lang, zwei Meter breit und hat eine Segelfläche von rund 30 Quadratmetern. Die Jungfernfahrt fand auf dem Steinhuder Meer statt. Das Ergebnis: das Boot fährt gut! Nun bereitet das Team sich auf einen Regatta-Start beim Vela-Cup 2021 am Gardasee vor.

Gründungsjahr	2018
Vermögen zur Gründung	200.000 Euro
Vermögen zum 31.12.2020	300.288 Euro
Geförderte Projekte seit Gründung	1
Geförderte Projekte im Jahr 2020	1
Investierte Fördermittel seit Gründung	4.500 Euro
Investierte Fördermittel im Jahr 2020	4.500 Euro

# **Brigitte und Alfred Wiebe-Stiftung**

Gründungsjahr	2020
Vermögen zur Gründung	267.662 Euro

#### Stiftung

Die Eheleute Brigitte und Alfred Wiebe gründeten die nach ihnen benannte "Brigitte und Alfred Wiebe-Stiftung für bedürftige minderjährige Kinder", um Kinder und Jugendliche in sozial schwachen Familien mit Erziehung und Bildung zu unterstützen.

Die Gründung erfolgte 2020 als unselbstständige Stiftung von Todes wegen durch die Eheleute. Sie wird treuhänderisch von der Stiftung Standortsicherung verwaltet. 2021 wird erstmalig über eine Verwendung der Stiftungsmittel beschlossen. Ideen für Förderprojekte werden laufend gesammelt. "

# **Umweltstiftung Lippe**

# Stiftungsfonds

Zweck der "Umweltstiftung Lippe" ist laut Rahmenvereinbarung die Förderung der Umweltbildung sowie von Vorhaben zum Schutz, zur Entwicklung und Pflege der Natur und Umwelt, Entwicklung und Erprobung zukunftsorientierter, umwelt- und naturschonender Energien. Das Kapital der Stiftung stammt aus Mitteln der aufgelösten Wesertal-Umweltstiftung. Es ist an die Stiftung Standortsicherung Kreis Lippe übertragen worden, die 2007 einen speziellen Stiftungsfonds eingerichtet hat.

Die Stiftung besitzt eine eigene Internetpräsenz unter www.umweltstiftung-lippe.de und ein Instagramprofil: umweltstiftunglippe.

# Förderung

Die Wesertal-Umweltstiftung hatte v. a. solche Projekte gefördert, die in den Bereichen der Umweltbildung und dem Naturschutz lagen. Dem rechnungtragend för-dert die Umweltstiftung Lippe seit Gründung gemeinnützige Projekte, die sich um die Umwelt und den Naturschutz sowie den (richtigen) Umgang mit Energie uvm. bemühen – immer vor dem Hintergrund der (Weiter-)Bildung.

Die Umweltstiftung Lippe hat im vergangenen Jahr acht Projekte gefördert bzw. umgesetzt.

Gründungsjahr	2008
Vermögen zur Gründung	779.614 Euro
Vermögen zum 31.12.2020	1.559.228 Euro
Geförderte Projekte seit Gründung	49
Geförderte Projekte im Jahr 2020 (ausgezahlt)	4
Investierte Fördermittel seit Gründung	493.685 Euro
Investierte Fördermittel im Jahr 2020	19.172 Euro

#### Nistkastenbau

Das Projekt NaTourEnergie (LTM GmbH) bietet pro Jahr ca. 100 NaTourErlebnisführungen für verschiedene Altersgruppen zu unterschiedlichen Themen an. Im naturkundlichen Bereich wurde das Angebot für Kinder um das "NaTourErlebnis Nistkastenbau" erweitert. Unter Anleitung bauten sie im März diverse Nisthilfen aus Holz, wie z. B. Höhenbrut-Mehlschwalben und Starenkästen.





# Wildvögel an der Grundschule in der Senne

Das "Wildvögelprojekt" ist ein Tierschutzprojekt, das im Rahmen der OGS-Projekte am Nachmittag in der Grundschule In der Senne durchgeführt wird. Kinder lernen seit dem Schuljahr 2019/2020 Wissenswertes über das Leben der Wildvögel in Lippe und über deren Not unter den veränderten Klimabedingungen.

#### Wildbienenwand auf der Streubstwiese Kalletal

Auf der Streuobstwiese Kalletal stehen heute ca. 100 alte Sorten Apfel- und Birnenbäume. Die Wiese wird um eine Wildbienenwand zum Erhalt von gefährdeten Wildbienen ergänzt. Zudem werden heimische Heckengehölze als Nahrungsquelle angepflanzt. Die Wildbienenwand soll in einem Gemeinschaftsprojekt mit der Streuobstwiese Kalletal und der Jacobischule Kalletal entstehen.

## Energie für Grundschüler

Auch in 2020 ist der Umweltschutz-Infotainer Friedhelm Susok wieder im Auftrag des Kreises und der Stadtwerke Bad Salzuflen, Detmold, Lage, Lemgo, der Blomberger Versorgungsbetriebe sowie der Umweltstiftung Lippe gemeinsam mit seinem Assistenten Jürgen Schardt auf Tour durch lippische Schulen gegangen. Susok führte Drittund Viertklässler mitten hinein in die Welt von Licht, Strom und Wärme. Alltagstätigkeiten der Schüler wurden dabei aus neuen Blickwinkeln betrachtet.

# NABU – Gartenentwicklung am Rolfschen Hof

Themen wie naturnahe Gartengestaltung, Klimaschutz, Permakultur etc. stoßen aktuell auf breites Interesse in der Gesellschaft. Die Angebotspalette des Rolfschen Hofs soll dahingehend erweitert werden. Dafür werden zwei außergewöhnliche Gärten, die den Rolfschen Hof umgeben, weiterentwickelt, fachgerecht gepflegt und in die Bildungsarbeit integriert.

## Theaterstück am Lüttfeld Berufskolleg

Am Lüttfeld Berufskolleg haben im Schuljahr 2018/2019 Schülerinnen und Schüler ein Theaterstück unter dem Motto "Kunst und Kultur" aufgeführt. Aufgrund des Erfolgs sollte 2020 ein Theaterstück zu den Themen Umwelt, Ernährung und Gesundheit einstudiert werden. Coronabedingt wurde die Arbeit am Theaterstück gestoppt und soll im Schuljahr 2020/21 fortgeführt werden.

## Lippe Bildung eG – Save the Kitz

Schülerinnen und Schüler des Engelbert-Kaempfer-Gymnasiums bauen Solarflieger und Drohnen mit Wärmebildkamera, um Rehkitze während der Mähsaison auf den Feldern vor dem sicheren Tod zu bewahren. In der Mähsaison 2020 wurden an 39 Tagen Rettungseinsätze geflogen. Dabei sind 1.702 Hektar lippisches Grünland abgesucht und 253 Rehkitze gerettet worden.

# Streuobstwiesen in Lippe

Die Streuobstwiese ist eine alte Kulturlandschaft, die wir auch in Lippe noch vorfinden. Um die Streuobstbestände in Lippe zu schützen, hat Vanessa Kowarsch 2016 die neu geschaffene Stelle als Streuobstwiesenbeauftragte angetreten. Die Umweltstiftung Lippe hat das Projekt "Lebendige Landschaft Streuobstwiese" vier Jahre gefördert. Durch eine anschließende Förderung des Kreises Lippe wird das Projekt fortgeführt.

#### Beirat

Der Beirat besteht aus bis zu sechs Mitgliedern, die ehrenamtlich tätig sind. Er beschließt auf seiner jährlichen Sitzung über die Verwendung der Stiftungsmittel.

Mitglieder sind Sylvia Ostmann (Vorsitzende), Hans-Peter von der Ahe (stellv. Vorsitzender), Jürgen Georgi, Heike Goerder, Ralf Grünert und Friedrich-Wilhelm Sundhoff.

# Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung

## Stiftungfonds

Die Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung wurde in 2012 als Stiftungsfonds der Stiftung Standortsicherung eingerichtet.

Bildung beginnt ab dem ersten Lebenstag und dauert ein Leben lang. Ein besonders wichtiger Abschnitt bei der Bildung von Kindern und Jugendlichen ist die Schulzeit. Hier werden angelegte Wurzeln vertieft und Wissen Stück für Stück erweitert.

# Förderung

Mit dem Wissen, dass eine fundierte und fortdauernde Bildung von Kindern und Jugendlichen entscheidend ist für die Entwicklung der Gesellschaft, haben die Lemgoer Eheleute Irmgard und Helmut Grünberg die Stiftung gegründet. Diesem Gedanken Rechnung tragend fördert die "Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung" lippeweit Maßnahmen und Projekte im Bereich Bildung bis zum Abschluss des Studiums.

Förderbeispiele sind die Unterstützung des gemeinnützigen Ausbildungsvereins "Chance Ausbildung Lippe e.V." (CAL e.V.) sowie der Stiftung Studienfonds OWL und die Förderung der Puppenspiel-Tage "figura magica" im Detmolder Sommertheater.

Gründungsjahr	2012
Vermögen zur Gründung	409.000 Euro
Vermögen zum 31.12.2020	409.000 Euro
Geförderte Projekte seit Gründung	20
Geförderte Projekte im Jahr 2020	2
Investierte Fördermittel seit Gründung	63.360 Euro
Investierte Fördermittel im Jahr 2020	10.400 Euro

#### Stifter

Der Stiftungsfonds hat keinen eigenen Beirat. Irmgard Grünberg und Hans-Joachim Eistermann sind auf Lebenszeit bzw. bis zu ihrem Verzicht auf das Amt Mitglied im Stifterkreis der Stiftung Standortsicherung. Sie beraten in einem Jahresgespräch gemeinsam mit der Geschäftsführung über die Verwendung der Erträge. Die abschließende Entscheidung trifft der Stiftungsrat.





# **Martha-Enders-Stiftung**

# Stiftungsfonds

Die "Martha-Enders-Stiftung" wurde 2015 mit dem Ziel gegründet, die Bildung in Form der Aus-, Weiter- sowie Fortbildung, die Wissenschaft und Forschung in ihrer Praxisorientierung sowie die Kultur zur Standortentwicklung in Lippe zu fördern. Die Stiftung ist ein eigenständiger Stiftungsfonds innerhalb der Stiftung Standortsicherung.

# Förderung

Seit 2016 fördert die Stiftung Leistungsstipendien der Stiftung Studienfonds OWL. Im Rahmen des "Deutschlandstipendiums" bezuschusst die Bundesregierung private Spendengelder, die die Hochschulen einwerben, um damit Stipendien für begabte und leistungsstarke Studierende zu finanzieren. Jedes Stipendium wird monatlich zur einen Hälfte mit 150 Euro durch Mittel des Bundes und zur anderen Hälfte mit durch den Studienfonds OWL eingeworbenen Spendengeldern finanziert, sodass Geförderte ein Stipendium in Höhe von monatlich 300 Euro erhalten. Zudem gibt es ein umfangreiches ideelles Förderprogramm. In 2020 lernte das Stiftungsteam ihre Stipendiaten bei einer virtuellen Teestunde kennen. Mit dabei war die neue Stipendiatin der Martha-Enders-Stiftung. Gemeinsam freuten sie sich auf das Förderjahr.

Gründungsjahr	2015
Vermögen zur Gründung	50.000 Euro
Vermögen zum 31.12.2020	52.000 Euro
Geförderte Projekte seit Gründung	4
Geförderte Projekte im Jahr 2020	1
Investierte Fördermittel seit Gründung	5.200 Euro
Investierte Fördermittel im Jahr 2020	600 Euro

#### Stifter

Der Stiftungsfonds hat keinen eigenen Beirat. Die Stifter verzichten zu Lebzeiten auf die Namensnennung und möchten im Hintergrund bleiben. Dadurch können sie sich ganz auf die Verwirklichung der Förderideen konzentrieren. Sie beraten in einem Jahresgespräch mit der Geschäftsführung über die Verwendung der Erträge. Die abschließende Entscheidung trifft der Stiftungsrat.





# Siegfried-Kunte-Stiftung

## Stiftungsfonds

Die Siegfried-Kunte-Stiftung wurde 2017 gegründet. Ihr Zweck ist die Förderung des bürgerschaftlichen Engagements zugunsten gemeinnütziger Zwecke zur Standortförderung und -entwicklung im Kreis Lippe, insbesondere in Lemgo.

# Förderung

Die Siegfried-Kunte-Stiftung nahm 2020 keine Förderung vor, da die Erträge aus den Anlagen erst zum Jahresende geflossen sind.

In 2019 wurde erstmals im Jahresgespräch mit dem Stifter über die Verwendung der Mittel entschieden. Es wurde beschlossen, 900 Euro für den Heimatverein Lüerdissen zu verwenden. Der Verein organisiert regelmäßig Besuche kultureller Veranstaltungen für Kinder und Familien aus Lüerdissen. Die Fördermittel ermöglichten 2019 die Durchführung von drei Veranstaltungen. Zunächst besuchten 12 Kinder und 13 Erwachsene die Freilichtbühne Bellenberg, um das Familien-Musical "Der Zauberer von Oz" zu schauen. An einem Drei-Generationen-Ausflug zu den Karl-May-Festspielen in Elspe nahmen 13 Kinder und 26 Erwachsene teil und schließlich unternahm der Heimatverein am vierten Adventssonntag eine Fahrt ins Stadttheater Minden. 19 Kinder und 22 Erwachsene schauten das Weihnachtsmärchen "Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel".

#### Stifter

Der Stifter Siegfried Kunte ist gleichzeitig Namensgeber des Stiftungsfonds. Siegfried Kunte berät in einem Jahresgespräch mit der Geschäftsführung über die Verwendung der Erträge. Die abschließende Entscheidung trifft der Stiftungsrat. Der Stifter freut sich mit seiner Stiftung in Zukunft aktiv, das bürgerschaftliche Engagement in Lippe und besonders in Lemgo unterstützen zu können.

2017
20.000 Euro
30.000 Euro
1
0
900 Euro
0 Euro

# Rudolf-Wilhelm-Jahns-Stiftung

Gründungsjahr	2019
Vermögen zur Gründung	20.000 Euro

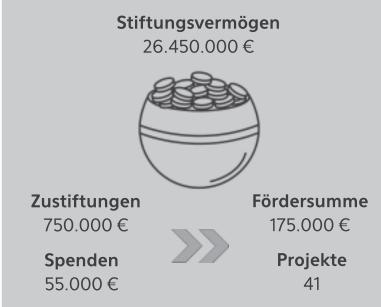
## Stiftungsfonds

Um junge Menschen auf dem Weg in eine Ausbildung und damit eine sichere Zukunft zu unterstützen, hat Rudolph Wilhelm Jahns am 11. März 2019 die nach ihm benannte "Rudolf-Wilhelm-Jahns-Stiftung" gegründet. Insbesondere sollen zusätzliche Ausbildungsmöglichkeiten für junge Menschen geschaffen werden. Die Stiftung ist ein eigenständiger Stiftungsfonds innerhalb der Stiftung Standortsicherung Kreis Lippe. Über die Verwendung der Erträge aus den Jahren 2019 und 2020 wird voraussichtlich Anfang 2021 entschieden, sodass dann eine erste Förderung erfolgen wird. "

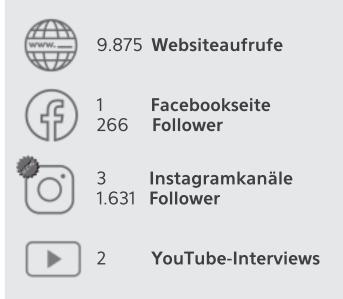
DAS STIFTUNGSJAHR IN ZAHLEN

ENGAGEMENT









# **Engagement der Stiftung**

## Unterzeichnungen

Bereits seit vielen Jahren leben wir die Transparenz unserer Aktivitäten und Fi-



nanzen. Hierfür haben wir freiwillig die Selbstverpflichtung über die Initiative Transparente Zivilgesellschaft unterschrieben. Sie wird getragen vom gemeinnützigen Verein Transparency Deutschland, der sich deutschlandweit gegen Korruption einsetzt.

Die Selbstverpflichtung sieht vor, dass wir auf unserer Internetseite in zehn Punkten Daten und Fakten zu unserer Arbeit öffentlich darlegen. Dazu zählen unsere Satzung, das Datum unseres jüngsten Freistellungsbescheids vom Finanzamt, Name und Funktion der wesentlichen Entscheidungsträger, die Personalstruktur, die Mittelherkunft und -verwendung, die gesellschaftliche Verbundenheit mit Dritten sowie die Angabe der Zuwendungen, die mehr als 10 Prozent der Gesamtjahreseinnahmen ausmachen.



Um das Bewusstsein ne Transparenz bei der Zweckverwirkli-

chung, die Effizienz der Mittelverwendung und die Verwaltung der Treuhandstiftungen der Stiftung Standortsicherung zu schärfen, wenden wir die Grundsätze guter Stiftungspraxis an. Die Grundsätze sind eine Orientierungshilfe des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen, die wir für uns als verbindlich erklärt haben.

Beide verbindlichen Unterzeichnungen finden sich auf unserer Internetseite unter dem Menüpunkt "Stiftung" unter www.stiftung-standortsicherung.de.

## Mitgliedschaften

Wir engagieren uns über die allgemeine Fördertätigkeit und unser stifterisches Engagement hinaus noch in weiteren Netzwerken für die Bildung, Kultur und Wissenschaft in Lippe und stärken das stifterische Engament in unserer Region.

So haben wir den Kompetenzkreis Stiftungen OWL, der den Kontakt und die Kooperation der



Stiftungen in der Region fördert und Synergieeffekte herbeiführt, initiiert. Darüber hinaus informiert die Initiative die Öffentlichkeit über die Stiftungen in Ostwestfalen-Lippe und stellt die Bandbreite der Stiftungsarbeit dar. Ziel ist es, das Stiftungsklima allgemein und in der Region weiter zu verbessern.



Als Mitglied im Bundesveband Deutscher Stiftungen enga-

gieren wir uns auch im Netzwerk Stiftungen und **Bildung**. Das Netzwerk hat zum Ziel, Stiftungen in ihrer Bildungsarbeit zu unterstützen, Bildungsallianzen zu fördern und Wegweiser für zivilgesellschaftliches Engagement zu sein. Im Fokus steht dabei die Kooperation von Bildungsakteuren auf lokaler Ebene.

Als Mitglied im Ausbildungsnetzwerk BANG Lippe e.V. (Berufliches AusbildungsNetzwerk im Gewerbebereich) und dem Branchen- und Innovationsnetzwerk OWL Maschinenbau e.V. setzen wir uns aktiv für die Sicherung und Förderung des zukünftigen Fachkräftenachwuchses in Lippe ein. Beim Verein Chance Ausbildung Lippe e.V. (CAL e.V.) gestalten wir aktiv mit, indem die Stiftung die Geschäftsführung stellt. «

TEAM DER GESCHÄFTSSTELLE GESCHÄFTSSTELLE

# Team der Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle der Stiftung ist für die erfolgreiche Verwaltung der Stiftung und ihrer Treuhandstiftungen und Stiftungsfonds zuständig. Die drei hauptamtlich beschäftigten Damen sitzen im Kreishaus in Detmold und decken die Bereiche Geschäftsführung, Verwaltung und Kommunikation ab. Sie sind neben der Verwaltung auch im Projektmanagement und Netzwerkaufbau tätig.

## Dr. A. Heinrike Heil

Geschäftsführerin der Stiftung ist Dr. A. Heinrike Heil. Die promovierte Betriebswirtschaftlerin ist für alle Aufgaben rund um das Stiftungsgeschäft zuständig. Sie ist bereits seit Januar 2002 bei der Stiftung beschäftigt und hat die Stiftungsarbeit maßgeblich über die Jahre aufgebaut. Neben ihrem Spezialgebiet der Finanzen ist sie auch eine rege Netzwerkerin, fungiert als Stiftungsberaterin und vertritt die Stiftung im Rahmen der zahlreichen Projektförderungen in der Öffentlichkeit.

# **Laura-Sophie Putschies**

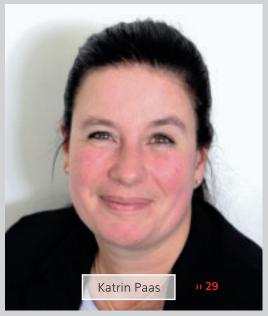
Laura-Sophie Putschies ist nach ihrem Studium im Bereich Wirtschaftswissenschaften (M.Sc.) zum 01.01.2020 zum Stiftungsteam gestoßen und hat die Elternzeitvertretung für Marie-Theres Horowski übernommen. Sie verantwortet u. a. den Bereich Leseförderung und ist zuständig für den Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie für die Marketingaktivitäten der Stiftung und ihrer Treuhandstiftungen und Stiftungsfonds.

## **Katrin Paas**

Katrin Paas verstärkt seit Oktober 2018 das Team der Stiftung. Die Stiftungsreferentin initiiert und betreut Projekte der Stiftung, wie z. B. die Förderbereiche "Medienkompetenz" und "Demokratiebildung" sowie das Großprojekt "Lippe lauscht mit Lilo Lausch". Ihre kreativen Fähigkeiten bringt die studierte Medienwirtschaftlerin (B.A.) und Netzwerkerin in die Bereiche der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie im Marketing mit ein. Zudem verantwortet sie die Social Media-Seiten der Stiftung. "







# **Gremien der Stiftung**

Die Stiftung Standortsicherung hat vier Organe: die Geschäftsführung (siehe Geschäftsstelle), den Stiftungsrat, das Kuratorium und den Stifterkreis.

## Stiftungsrat

Der Stiftungsrat entscheidet über die Vergabe der Stiftungsmittel und berät und überwacht die Geschäftsführung. Mitglieder des Stiftungsrats zum Jahresende sind:

- » Landrat Dr. Axel Lehmann (Vorsitzender), SPD
- » Grita Behrens, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (stelly, Vorsitzende)
- » Dr. Albert Hüser (Vorsitzender Kuratorium)
- » Lars Brakhage, CDU
- » Heinz Grützmacher, SPD
- » Anette Lewicki, SPD
- » Steffen König, AfD
- » Ute Meyer, FDP
- » Claus Preuss, FW-Aufbruch C
- » Jan Wisomiersky, CDU
- » Julia Eisentraut, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

#### Kuratorium

Zu den Aufgaben des Kuratoriums gehören die Beratung und Unterstützung der Geschäftsführung und des Stiftungsrats sowie die Repräsentation des Anliegens der Stiftung in der Öffentlichkeit.

Mitglieder des ehrenamtlich tätigen Kuratoriums sind Persönlichkeiten aus den Bereichen Wirtschaft, Bildung, Wissenschaft und Kultur. Die Mandatsperiode der Kuratoriumsmitglieder beträgt fünf Jahre. Die Mitglieder des Kuratoriums zum Jahresende sind:

- » Dr. Albert Hüser (Vorsitzender)
- » Klaus Drücker, Sparkasse Lemgo (stellv. Vorsitzender)
- » Rainer Giesdorf, Medien Centrum Giesdorf
- » Prof. Dr. Thomas Grosse, HfM Detmold
- » Reinhard Hölscher, ehemals Gebr. Brasseler
- » Prof. Dr. Jürgen Krahl, Technische Hochschule OWL
- » Manfred Kreisel, Lüttfeld-Berufskolleg
- » Maren Lampe, Elektro Lampe / Elektro Drücker / sdl
- » Kai Vogelsänger, Vogelsänger Studios
- » Günter Vogt, VerbundVolksbank OWL eG
- » Simone Weder, Weder GmbH

#### Stifterkreis

Der Stifterkreis besteht aus den Personen, die der Stiftung einen Betrag von mindestens 25.000 Euro als Zustiftung oder Spende zugewendet haben, sowie aus den Stifterinnen und Stiftern einer unselbstständigen Stiftung in der Trägerschaft der Stiftung Standortsicherung Kreis Lippe. Die Zugehörigkeit zum Stifterkreis ist freiwillig.

Da die privaten Stifter nicht zusätzlich zu ihrer eigenen Stiftung auch bei der Stiftung Standortsicherung mitarbeiten möchten und Vertreter der "institutionellen" Stiftungen, d. h. der Stiftung "Für Lippe", der Stiftung der Hochschule für Musik und der Stiftung für die TH OWL im Kuratorium der Stiftung Standortsicherung eingebunden sind, ist ein Stifterkreis bisher nicht eingerichtet worden.

Den Eheleuten Grünberg ist eine entsprechende Mitwirkung angeboten worden, die jedoch nicht wahrgenommen wird. «

<u>VERMÖGENSMANAGEMENT</u> <u>FINANZEN</u>

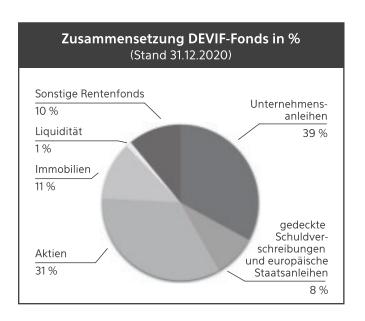
# Vermögensmanagement

Die sehr erfreulichen Entwicklungen an den Aktienbörsen im Jahr 2019 setzten sich zunächst auch in 2020 fort. Jedoch führte die schnelle Ausbreitung des Coronavirus und die damit einhergehenden Eindämmungsmaßnahmen zu einem starken Einbruch an den Börsen. Vielerorts griffen daher die Regierungen und Notenbanken ein und verabschiedeten umfangreiche Hilfspakete, um die Wirtschaft wieder anzukurbeln. Die Kapitalmärkte nahmen dies mit Erleichterung auf und blendeten das Pandemiegeschehen anschließend weitestgehend aus. Somit kamen die europäischen Aktien, gemessen am Euro Stoxx 50, mit einem Minus von knapp 5 Prozent davon, nachdem sie im März um mehr als 40 Prozent einbrachen. Besser lief es hingegen an den amerikanischen Aktienbörsen. Der S&P 500 konnte auf Jahressicht sogar um 16 Prozent zulegen, nachdem er fast ebenso stark eingebrochen war. Die als sicher geltenden deutschen Bundesanleihen waren in diesem Umfeld zunächst gefragt, so kam es in 2020 nochmals zu einem Renditerückgang. Alle Laufzeiten von Bundesanleihen weisen weiterhin negative Renditen auf.

Entsprechend der Marktentwicklungen wurde auch die Gewichtung der Aktien in dem von Union Investment verwalteten Spezialfonds gesteuert. Im Zuge der Marktverwerfungen sorgten vorhandene Absicherungen für eine vorübergehend defensivere Ausrichtung des Fonds. Dank der zügigen Markterholung konnte der Fonds aber schnell wieder in chancenreiche Anlagen investieren. Die Investitionen in Aktien sind weiterhin permanent mit Absicherungen gegen stark fallende Kurse versehen, die die Schwankungen der Aktienmärkte wirkungsvoll abfedern. Den Großteil der Investitionen machen nach wie vor festverzinsliche Anlagen aus. Auch in 2020 wurde jedoch aufgrund der andauernd niedrigen Zinsen ein höherer Fokus auf ertragreiche Anleihen gelegt. Daher erfolgte ei-

ne Umschichtung von gedeckten Schuldverschreibungen (z. B. deutsche Pfandbriefe) und europäischen Staatsanleihen in Unternehmensanleihen und Bankschuldverschreibungen. Diese machen nun ca. 39 % des Fondsvolumens aus. Der Schwerpunkt der Anlagen in allen Marktsegmenten liegt in Europa. Über einen Zielfonds wird jedoch auch in festverzinsliche Wertpapiere der Schwellenländer investiert. Abgerundet wird das Portfolio durch Immobilienfonds in Höhe von 11 %. Eine Investition, die dem Fonds im Hinblick auf zukünftige Entwicklungen weiterhin Stabilität verleiht.

Dem Einbruch an den Kapitalmärkten konnte sich auch das Portfolio nicht gänzlich entziehen. Jedoch wurde trotz allem ein Vermögenszugewinn von 0,32 % zum Jahresende erzielt. Das Fondsvermögen beträgt zum 31.12.2020 nun 21.044.011 Euro bei einem Anteilswert von 110,67 Euro. In 2020 konnte eine Ausschüttung in Höhe von 1,30 Euro je Anteil vorgenommen werden.



# Erträge und Fördervolumen

# Erträge

Die Stiftung Standortsicherung finanziert ihre Projektarbeit aus den Kapitalerträgen, Spenden und Einnahmen aus der Verwaltung von Treuhandstiftungen. Sie hat im Jahr 2020 aufgrund der stark gesunkenen Förderbedarfe durch die Corona-Pandemie nur 1,30 Euro pro Anteil ausgeschüttet und verfügte somit über Erträge aus der Anlage des Stiftungskapitals in Höhe von 244.199 Euro.

Laut Stiftungsgeschäft sind 30 % der aus dem Darlehen resultierenden Erträge dem Stiftungsvermögen zuzuführen (49,5 TEuro). Darüber hinaus erhielt die Stiftung 320 Euro Spenden.

Inklusive der Verwaltungsvergütungen (9.326 Euro) sowie sonstiger Einnahmen (4.002 Euro) standen im Jahr 2020 somit rund 208 TEuro für Förderprojekte und Stiftungsverwaltung zur Verfügung.



## Fördervolumen

In 2020 sind fünf neue Zusagen über insgesamt 19.745 Euro getätigt worden. Die Fördersumme seit Gründung beläuft sich damit bis Ende 2020 auf 7,5 Mio. Euro. Davon entfallen 2 Mio. Euro auf Bildung in 64 Projekten, 4,7 Mio. Euro auf Wissenschaft in 38 Projekten und 0,8 Mio. Euro auf Kultur in 82 Projekten. In 2020 wurden an neun Projekte insgesamt 42,3 TEuro ausgezahlt. Die umfangreichsten Förderungen flossen in den Bereich Wissenschaft mit dem Stiftungslehrstuhl Entrepreneurship (15 TEuro), dem Stiftungslehrstuhl "Vernetzte Automatisierungstechnik" und den Studienfonds OWL (jeweils 10 TEuro).

Die von der Stiftung Standortsicherung betreuten Stiftungsfonds und Treuhandstiftungen förderten darüber hinaus weitere 37 Projekte mit insgesamt 155 TEuro. Zugesagt waren 70 Projekte, die jedoch aus bekannten Gründen nicht alle zur Umsetzung kamen. Insgesamt sind über diese Stiftungen inzwischen schon über 2 Mio. Euro wieder in die Region geflossen.



JAHRESABSCHLUSS FINANZEN

# Jahresabschluss 2020

#### Bilanz

Die Bilanzsumme beträgt 19,7 Mio. Euro. Davon umfassen 19,5 Mio. Euro Finanzanlagen. Um nicht zu viel Liquidität vorzuhalten, wurde die Ausschüttung aus dem Spezialfonds bei Union Investment zum Jahresende vorerst im Fonds wieder angelegt. Die Barmittel belaufen sich damit i.V.z. den Vorjahren nur auf rund 232 TEuro.

Die Stiftung ist nun nicht nur Genossin bei der Lippe Bildung eG, sondern auch bei der VerbundVolksbank OWL eG.

Die Stiftung Standortsicherung Kreis Lippe verfügte zum 31. Dezember 2020 insgesamt über ein Kapital von rund 19,6 Mio. Euro. Dies setzt sich zusammen aus 4,7 Mio. Euro Stiftungskapital, einem zinslosen Darlehen des Kreises Lippe über 12,8 Mio. Euro und Rücklagen über 2,1 Mio. Euro. Die Stiftung erhielt Zustiftungen über 500 Euro.

Die im Berichtsjahr getätigten Förderzusagen werden unabhängig von der Dauer der Förderung vollständig im aktuellen Jahresabschluss berücksichtigt. Sie finden sich, soweit nicht schon im laufenden Jahr ausgezahlt, als Verbindlichkeiten aus erteilten Zusagen wieder (148 TEuro), eine Zweckrücklage wird entsprechend nicht gebildet.

# Gewinn- und Verlustrechnung

Das Jahresergebnis beträgt 29,8 TEuro. Der Kapitalerhaltungsrücklage wurden satzungsgemäß 49 TEuro zugeführt, die inzwischen 2,07 Mio. Euro beträgt.

Außerdem bestand noch ein Mittelvortrag aus dem Vorjahr von 29,8 TEuro. Damit werden 10,3 TEuro auf das Jahr 2021 vorgetragen.

Der Jahresabschluss wurde von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Hinrichs Wiedeking Partner, Detmold geprüft. Es wurde der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt.«



Bilanz in Euro zum 31.12.2020 (zusammengefasst)		
Aktiva	31.12.2020	31.12.2019
Anlagevermögen	19.513.631,04	19.263.901,02
Sachanlagen	6,00	6,00
Finanzanlagen	19.513.625,04	19.263.895,02
Umlaufvermögen	235.272,81	480.866,40
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.525,84	3.782,31
Guthaben bei Kreditinstituten	231.746,97	477.084,09
Rechnungsabgrenzung	615,00	615,00
Summe	19.749.518,85	19.745.382,42
Treuhandvermögen	7.155.654,40	6.399.602,42
Passiva		
Stiftungskapital	4.714.868,55	4.714.368,55
Ergebnisrücklagen	2.069.963,82	2.020.625,73
Rücklage gem. § 62, 1, 1 AO	0,00	0,00
Rücklage gem. § 62, 1, 3 AO	0,00	0,00
Rücklage gem. § 62, 4 AO	583.772,88	583.772,88
Kapitalerhaltungsrücklage	2.071.246,58	2.021.786,39
Umschichtungsrücklage	-585.055,64	-584.933,54
Mittelvortrag	10.301,70	29.824,98
Rückstellungen	21.500,00	23.570,00
Verbindlichkeiten	12.932.884,78	12.956.993,16
Verbindlichkeiten Kreis Lippe	12.782.297,03	12.782.297,03
Verbindlichkeiten aus erteilten Zusagen	148.097,66	171.186,66
sonstige Verbindlichkeiten	2.490,09	3.509,47
Summe	19.749.518,85	19.745.382,42
Treuhandverpflichtung	7.155.654,40	6.399.602,42

	31.12.2020	31.12.2019
Erträge	257.846,75	383.194,60
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	248.113,60	373.962,60
Spenden und Zuschüsse	320,00	570,00
sonstige Erträge	9.413,15	8.662,00
Aufwendungen	228.031,94	289.318,27
Verwaltungsaufwendungen	202.246,24	194.852,97
Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere	122,10	364,90
Aufwendungen für satzungsmäßige Leistungen	25.663,60	94.100,40
Jahresergebnis*	29.814,81	93.876,33
Mittelvortrag aus dem Vorjahr	29.824,98	11.676,35
Einstellungen in die Kapitalerhaltungsrücklage (§ 62, 1, 3 AO)	-49.460,19	-76.092,60
Entnahmen aus der freien Rücklage (§ 62, 1, x AO)	0,00	0,00
Entnahmen aus Umschichtungsrücklage	122,10	364,90
Einstellungen in Umschichtungsrücklage	0,00	0,00
Entnahmen aus der zweckgeb. Rücklage (§ 62, 1, 1 AO)	0,00	0,00
Einstellungen in die zweckgeb. Rücklage (§ 62, 1, 1 AO)	0,00	0,00

<sup>\*</sup> zzgl. Jahresergebnisse der Stiftungsfonds:

in 2019: Umweltstiftung Lippe 16.420,20 Euro, Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung 1.608,93 Euro, Martha-Enders-Stiftung 717,72 Euro, Siegfried-Kunte-Stiftung -203,29 Euro und Rudolf-Wilhelm-Jahns-Stiftung 217,08 Euro.

in 2020: Umweltstiftung Lippe 12.427,55 Euro, Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung -7.217,68 Euro, Martha-Enders-Stiftung 26,20 Euro, Siegfried-Kunte-Stiftung -1.545,07 Euro und Rudolf-Wilhelm-Jahn-Stiftung 214,72 Euro.

# Gemeinsam Zukunft stiften

Sie sind begeistert von der Arbeit der Stiftung und möchten sich gern selbst engagieren? Ihnen schwebt eine Spende für ein bestimmtes Projekt vor, das die Stiftung fördert oder Sie wollen lieber eine Zustiftung leisten, die auf Langfristigkeit abzielt?

Wir freuen uns über jedwede Form der Unterstützung und beraten Sie gern, was für Sie am besten geeignet ist. Sie können sich sicher sein: Wir gehen sehr sorgfältig mit Spenden und Zustiftungen um und wahren absolute Transparenz hinsichtlich ihrer Verwendung!

Gern erläutern wir Ihnen die unterschiedlichen Unterstützungsmöglichkeiten. Wichtig zu wissen: Sowohl für eine Spende als auch für eine Zustiftung erhalten Sie von uns eine abzugsfähige Zuwendungsbestätigung für das Finanzamt.

## Zustiftungen

Zustiftungen gehen in das Stiftungsvermögen ein. Von ihnen dürfen nur die Erträge zur Zweckverwirklichung herangezogen werden. Eine Zustiftung kann zweckgebunden und nicht zweckgebunden sein. Nicht zweckgebundene Zustiftungen gehen in das allgemeine Stiftungsvermögen ein.

Ein Stifter kann jedoch auch festlegen, dass seine Zustiftung für einen bestimmten Zweck (Bildung, Wissenschaft, Kultur und/oder Ehrenamt) verwendet werden soll. Bitte beachten Sie: Zustiftungen müssen bei der Überweisung oder Übergabe vom Zuwender als solche ausdrücklich bezeichnet werden.

## Spenden

Spenden fließen dem laufenden Haushalt zu und müssen zeitnah verwendet werden. Auch Spenden können zweckgebunden erfolgen. Der Spender kann in diesem Fall ein bestimmtes Projekt der Stiftung oder einen bestimmten Förderzweck (Bildung, Wissenschaft, Kultur und/oder Ehrenamt) auswählen.

Mögliche Spendenzwecke bei der Stiftung Standortsicherung können z. B. die Schaffung zusätzlicher Lehrstellen, die Einrichtung von Lehrstühlen an der Technischen Hochschule OWL oder Hochschule für Musik in Detmold oder herausragende kulturelle Veranstaltungen sein.

Als Förderer der gemeinnützigen Stiftung Standortsicherung unterstützen Sie zukunftsträchtige Projekte für die Entwicklung und den Fortbestand unserer wunderschönen Region. Mit jeder Unterstützung wachsen die Möglichkeiten der Stiftung!

Eventuell sind Sie bereits entschlossen und wissen genau, welche Zuwendung für Sie das Richtige ist. In dem Fall finden Sie nachfolgend unsere Bankverbindungen:

Sparkasse Paderborn-Detmold IBAN DE32 4765 0130 0047 0537 80 BIC WELADE3LXXX

VerbundVolksbank OWL eG IBAN DE08 4726 0121 1067 8886 00 BIC DGPBDE3MXXX

Wir bedanken uns für Ihre Aufmerksamkeit und freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen Zukunft zu stiften! «



# **Bleiben Sie immer informiert!**

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website www.stiftung-standortsicherung.de

Außerdem haben wir eine eigene Website für die Stiftung "Für Lippe" und eine für die Umweltstiftung Lippe. Auch auf Facebook und Instagram sind wir vertreten und geben dort Einblicke in die Stiftungsaktivitäten.

Durch Scannen des folgenden QR-Codes gelangen Sie zu einer Auflistung mit unseren Webseiten und Social Media-Profilen.



Abonnieren Sie dort auch unseren monatlichen Newsletter!

# Wir sagen DANKE!

Wir danken sehr herzlich allen Spendern, Stiftern, Projektpartnern und Förderern für die fortwährende und außerordentliche Unterstützung unserer Arbeit!

Wir freuen uns auf das nächste Jahr!





# Stiftung Standortsicherung Kreis Lippe

Die gemeinnützige Stiftung Standortsicherung Kreis Lippe wurde am 19. Juli 2001 vom Kreis Lippe als privatrechtliche Stiftung gegründet.

Ziel der Stiftung Standortsicherung Kreis Lippe ist es, den Standort Lippe langfristig und dauerhaft zu sichern. Dazu gilt es, abseits der bekannten Maßnahmen neue Möglichkeiten zu suchen und innovative Wege zu beschreiten, um Lippe nachhaltig zu fördern und Zukunftsperspektiven zu eröffnen.

Wir fördern modellhafte und innovative Projekte in den Bereichen Bildung, Wissenschaft und Forschung sowie Kultur und Ehrenamt.

www.stiftung-standortsicherung.de